

Stellenbeschreibung DozentIn für Kursangebote, Lernberatung und sozialpädagogische Begleitung



Landesarbeitsgemeinschaft anderes lernen e. V.

Martinsstr. 2, 55116 Mainz, Tel.: 06131-905266
Hauptstr. 21, 67280 Ebertsheim, Tel.: 06359-83409

Voraussetzungen für eine effektive Mitarbeit als DozentIn in den Alphabetisierungs- und Grundbildungsangeboten des Projekts (Kursangebote, Lernberatung und sozialpädagogische Begleitung) sind:

- die Bereitschaft zu einer größeren psychischen und zeitlichen Belastung durch Unterricht, Lernberatung / Lernbegleitung und sozialpädagogische Arbeit,
- die Bereitschaft, langfristige Verantwortung für eine Lerngruppe zu übernehmen,
- die Bereitschaft kooperativ und in Netzwerkstrukturen zu arbeiten.

Die DozentInnen in den Alphabetisierungs- und Grundbildungsangeboten des Projekts sind in der Regel neben- oder freiberuflich auf Honorarbasis tätig. Nach Art ihrer Ausbildung ergeben sich folgende Schwerpunkte:

- LehrerInnen an allgemeinbildenden Schulen
- LehrerInnen an Sonderschulen
- BerufsschullehrerInnen
- (Diplom)-PädagogInnen
- (Diplom)-PsychologInnen
- StudentInnen
- Sonstige.

Die DozentInnen sollen sich in Fortbildungsveranstaltungen für die Arbeit im Alphabetisierungsbereich qualifizieren bzw. regelmäßig weiterbilden. Nach Möglichkeit sollen sie sich einer regionalen Arbeitsgruppe anschließen.

DozentInnen, die in der sozialpädagogischen Begleitung tätig sind, weisen zusätzlich eine fachbezogene Aus- oder Weiterbildung nach, z. B. der Grundschulpädagogik, Sozialpädagogik o. ä., oder sie verfügen über eine andere nachgewiesene Berufserfahrung im sozialpädagogischen Bereich.

Aufgaben:

- Konzeption, Vorbereitung und Durchführung der im Förderansatz „Reduzierung von Analphabetismus“ definierten Kursangebote, der Lernberatung und der sozialpädagogischen Begleitung
- Didaktische Konzepte erstellen und lernerorientiert umsetzen
- Lernsituationen erwachsener Lernender berücksichtigen und lebensnahes Lernen ermöglichen
- Geeignetes Unterrichtsmaterial kennen lernen, entwickeln, erstellen, austauschen



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT,
WEITERBILDUNG UND KULTUR

- Analyse von Lehrwerken und Unterrichtsmaterialien
- Besondere Inhalte, Methoden und Übungsformen der Alphabetisierung / Grundbildung kennen, gezielt im Unterricht umsetzen und bedarfsgerecht berücksichtigen (z.B. Lernportal ich-will-lernen.de, Motivationselemente zur Steigerung der Lernmotivation und Ausdauer, ökonomische Grundbildung, Rechnen, Arbeiten am PC)
- Kollegialer Erfahrungsaustausch zur Arbeit mit AnalphabetInnen, zu sozial stark divergierenden Gruppen und zur Arbeit in den einzelnen Einrichtungen
- Lernfortschritte bewerten und mit den TeilnehmerInnen besprechen
- Individuelle Förderpläne mit den TeilnehmerInnen erstellen
- Durchführung der folgenden administrativen Tätigkeiten:
 - o Kursheft oder Klassenbuch führen (Datum des Unterrichts, vermitteltler Inhalt)Teilnehmendenliste führen (mit Unterschrift des Dozenten/der Dozentin sowie der Teilnehmenden; TN-Unterschrift entsprechend dem individuellen Lernfortschritt)
 - o Nachweis der Lernberatung und der sozialpädagogischen Begleitung (Datum der Lernberatung/der sozialpädagogischen Begleitung; Begründung der Notwendigkeit der Lernberatung/der sozialpädagogischen Begleitung; Unterschrift des Teilnehmenden (soweit möglich) sowie der Dozentin bzw. des Dozenten)

Unsere Standorte für Alphabetisierungskurse im Rahmen der ESF-Förderung befinden sich in Westerburg, Rennerod, Altenkirchen, Trier, Hahnstätten, Mainz, Ebertsheim, Kirchheimbolanden, Rockenhausen und Kaiserslautern.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Rheinland-Pfalz

MINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT,
WEITERBILDUNG UND KULTUR